



FIGU Forum Überbevölkerung

Weltbevölkerungsstand am 31. Dez. 2021, 24.00 h

9'248'034'002



**Aktuelles • Auswirkungen • Berechnungen • Fakten
Feststellungen • Gespräche • Tatsachen • Voraussagen • Wahrheiten**

Erscheinungsweise:
Sporadisch

Internetz: <http://www.figu.org>
E-Brief: info@figu.org

6. Jahrgang
Nr. 13, Juni 2022

Organ für freie, politisch unabhängige Ansichten und Meinungen zum Weltgeschehen.

Laut: <Allgemeine Erklärung der Menschenrechte> vom 10. Dezember 1948 g> = <Artikel 19 Meinungs- und Informationsfreiheit>

**Jeder Mensch hat das Recht auf freie Meinungsäußerung; dieses Recht umfasst die Freiheit,
Meinungen unangefochten anzuhängen und Informationen und Ideen mit allen Verständigungsmitteln
ohne Rücksicht auf Grenzen zu suchen, zu empfangen und zu verbreiten.**

Aussagen und Meinungen müssen nicht zwingend identisch sein mit Gedanken, Interessen, Lehre und Missionsgut der FIGU.

=====

Wichtig – zur Beachtung

Die Weltbevölkerungszahl der Erde wird von irdischen Statistikern durchwegs falsch angegeben, weil sie weltweit nicht über genaue Bevölkerungsdaten und auch nicht über die Möglichkeit für exakte elektronische Registrierungsmöglichkeiten, sondern nur über zahlenmässige Pro-forma-Annahmen verfügen. Gemäss den Angaben der Plejaren, die über ein hochtechnisiertes Kontrollsystem in bezug auf eine Personenregistrierung bis auf eine Einzelperson verfügen, können sie ein sehr genaues Resultat in bezug auf die laufende sich vermehrende gesamtirdische Bevölkerung und deren Registrierung ausweisen. So bevölkern ihren genauen Registrierungen gemäss jährlich je nachdem rund 15 bis 35 Millionen Menschen mehr die Erde, als die falschen irdischen Schein- resp. Schätzungs-Berechnungen ergeben. Die Plejaren registrieren während des laufenden Jahres im Verlauf der 365 Tage ab 00.00 Uhr Jahresbeginn 1. Januar bis 24.00 Uhr am 31. Dezember Jahresende regelmässig täglich 24 Stunden lang weltweit bis in den hintersten Erdenwinkel der Urwälder, Gebirge, Steppen, Moore und Sümpfe, Tundren und Wüsten usw. jede einzelne Neugeburt sowie jeden Todesfall, folglich sich also ein absolut genaues Resultat der jährlichen irdischen Gesamtbevölkerung bis zum einzelnen und letztgeborenen oder letztgestorbenen Menschen ergibt. Das diesbezügliche Resultat betrug um 24.00 Uhr am Ende des letzten Jahres, am 31. Dezember, exakt

9'248'034'002 = resp. 9 Milliarden, 248 Millionen, 034 tausend, 02 Erdenmenschen

Die irdische Statistik weist einen jährlichen Weltbevölkerungszuwachs von ca. 70 bis 80 Millionen aus und damit also viel weniger, als es der Wirklichkeit und Wahrheit entspricht. Die jährliche Zuwachsrate der irdischen Bevölkerung resp. Überbevölkerung beträgt nämlich gemäss äusserst genauen plejarischen Angaben und ihren täglichen Kontrollaufzeichnungen auch für das letzte Jahr in bezug auf die Gesamtbevölkerung der Erde viele Millionen mehr, als die irdischen Statistiken fälschlich behaupten.

=====

**Für alle im <FIGU Forum Überbevölkerung> und anderen FIGU Periodika publizierten Beiträge
und Artikel verfügt die FIGU über die notwendigen schriftlichen Genehmigungen
der Autoren bzw. der betreffenden Medien!**

=====

**Zeige mir einen Wissenschaftler, der behauptet, es gebe kein Bevölkerungsproblem,
und ich zeige dir einen Idioten.**

**Show me a scientist who says there is no population problem
and I'll show you an idiot.
(Paul Ehrlich, Ehrlich-Institut USA)**

Klimawandel

Zum Interview mit der FDP-Politikerin Marie-Agnes Strack-Zimmermann (TV, 8. November):

Alle reden vom Klimawandel. Doch das eigentliche Grundübel ist die Bevölkerungsexplosion der Menschheit. Solange wir dieses Problem nicht in den Griff bekommen, sind alle Versuche unsere Erde noch zu retten, zum Scheitern verurteilt. Durch den Einfluss des Menschen auf seine Umwelt sind nach Auffassung von Wissenschaftlern bereits mehrere natürliche Belastungsgrenzen der Erde überschritten wor-

Staaten auf der Welt in die Pflicht nehmen ließen. Wir in den Industriestaaten müssen unseren industriell begründeten Wohlstand stark herunterfahren und den Ressourcenverbrauch rigoros minimieren. Die Einwohner in den Entwicklungs- und Schwellenländern, denen unser westliche Konsum- und Wegwerfgesellschaft sehr erstrebenswert erscheint, müssten zur strengen Geburtenkontrolle und zum Konsumverzicht bereit sein.

Doch das menschliche Tier kann sich aus meiner Sicht nicht zügeln und wird es nie können. Jede Regie-

den. Stellvertretend seien hier nur die hohe Treibhausgas-Konzentration in der Atmosphäre, das galoppierende Artensterben, die Änderungen in den globalen Phosphor- und Stickstoffkreisläufen, hervorgerufen durch die intensive Landwirtschaft und die Überfischung der Weltmeere, sowie der Verlust von Waldgebieten genannt. Werden weitere Grenzwerte überschritten, droht das gesamte Erdsystem aus dem uns bekannten Zustand zu kippen.

Der Vernunft gehorchend wäre die drohende globale Katastrophe nur noch abzuwenden, wenn sich alle

Verzicht einleitet, würde wohl sofort hinweggefegt. 1950 lebten 2,5 Milliarden Menschen auf der Erde, momentan sind es 7,8 Milliarden, 2050 werden es rund zehn Milliarden Menschen sein. Tendenz steigend. Das kann unser Planet nicht verkraften.

Gelingt es nicht, diese Entwicklung baldmöglichst umzukehren, wird die Menschheit an zugrunde gehen. Die Erde, übervölkert, ausgelaugt, vergiftet und nur noch von Milliarden Menschen und ihren kranken „Nutztieren“ und „Nutzpflanzen“ bewohnt, wird kollabieren und ein

lebensfeindlicher Planet werden. Im Bestreben zu überleben, werden sich die Menschen gegenseitig abschlachten. Das ist dann die Apokalypse. Der Eintagsfliege Mensch, verantwortlich für das größte Artensterben seit der Dinosaurierzeit, bleibt dann nur noch übrig, einen Grabstein für den ganzen Schlamassel zu errichten.

Darauf die Inschrift: „Das Experiment Homo Sapiens ist gescheitert. Menschheit – du hattest von Anfang an nicht das Zeug dazu.“

Reimund Weichsel, Wallendorf

Es geht um Ägypten Sozialhilfe und Kindergeld

Guten Tag, lieber Billy

Es werden ab sofort Familien unterstützt, die nur zwei Kinder haben. Das Gesetz gilt nicht für Familien, die vor 2022 mehr als 2 Kinder hatten.

Es heisst: Jeder ist für sich selbst verantwortlich und nicht wir als Regierung, wenn Sie sich entscheiden, mehr als zwei Kinder auf die Welt zu bringen. Wenn Sie wissen, dass Sie eine Familie nicht ernähren können, sollten sie nicht heiraten.

Das waren die Worte vom Präsidenten Ägyptens.

Billy, ich wünsche dir einen schönen Tag, ich umarme dich.

Nariman Wagner

Schweiz

Überbevölkerung und Zukunft der Menschheit – Überbevölkerung und Religion, die Folgen die sich daraus ergeben!

Prof. Dr. W.K. Seiermann, 30. Juli 2021

Die Überbevölkerung und die religiöse Gläubigkeit der Menschen sind die wesentlichsten Ursachen für alle Probleme, die weltweit existieren. Das beginnt an erster Stelle mit der Zerstörung der Natur und deren Fauna sowie deren Flora, die tausendfach schon seit Jahrzehnten und gar Jahrhunderten im Zusammenhang mit der wachsenden Menschheit ausgerottet wird und die Erde langsam aber sicher immer mehr der Lebensunfähigkeit zuführt. Allein die Religionen beeinträchtigen und zerstören in sehr krasser Weise die Selbstständigkeit der Menschen, so ist auch ihre Fähigkeit des selbständigen Denkens durch den Glauben an einen erphantasierten und nichtexistierenden Gott derart verkümmert, dass die Realität rettungslos nicht mehr erkannt und als solche verstanden wird.

Die Zerstörung der Natur, die in jeder erdenklichen Art und Weise, auch deren Fauna und Flora und überhaupt alle Ökosysteme inklusive der Atmosphäre und des Klimas umfasst, nebst dem durch die Ausbeutung der Erdressourcen zustande kommenden Ungleichgewicht der Erde, sind das grosse Übel, das durch die Überbevölkerung heraufbeschworen wurde und nicht nur ins Elend, sondern zum Niedergang der Menschheit führt, wie Billy Meier Zeit seines Lebens warnt. Doch es wird nicht auf ihn gehört, und so bleibt er wie ein Rufer in der Wüste, dessen Worte der Warnungen wie vom Wind fortgetragen werden und ungehört verhallen. So wird weiterhin die Erde zerstört, und zwar bis tief in ihre Grundfesten, denn die Menschen hören nicht auf diesen weisen Mann, auf dessen Warnungen gehört und demgemäss gehandelt werden sollte, wie ratgebend aus seinen Voraussagen hervorgeht, was gegen das Übel getan werden sollte. Es wird aber weder auf ihn gehört noch das getan, was unbedingt erforderlich wäre, um den Lauf des drohenden Untergangs zu stoppen, der unweigerlich kommen wird, auch wenn dies erst in einer bestimmten Zeit der Zukunft sein wird. Es wird aber nichts dagegen getan, und das wird sich zukünftig für die Menschheit rächen, denn die Wahrheit, die er verbreitet, die erfüllt sich. Das trifft auch für all den Lug und Trug all jener zu, die alles verharmlosen und schönreden, denn auch Lügen und Verschweigen wird ebenso keine Beständigkeit haben, wie auch der Frieden unter den Völkern nicht, der immer wieder, wie seit jeher, durch Lügen und Machtgier jener zunichtegemacht werden wird, die mehr und mehr Macht haben und alles beherrschen wollen.

Wenn nebst der Zerstörung der Natur, nebst der weitgehenden Ausrottung der Pflanzen und Lebewesen, dem Beeinträchtigen der Atmosphäre und dem zwingenden Wandel des Klimas nicht mehr begegnet werden kann, wird dem Ganzen das Ende der Ausbeutung der Erdressourcen folgen, die bald einmal am Ende sein wird. Letztendlich wird der Vernichtung vieles mehr des Lebenswerten zum Opfer fallen, als die Menschheit verkraften kann.

Alles Kommende wird das Leben auf der Erde in eine schlimme Bedrängnis bringen, aus der sich die Menschheit nicht mehr befreien kann und Not leiden wird. Da wird auch die Phantasterei der Weltraumfahrt nicht helfen, eben die falsche Hoffnung dessen, dass die Menschheit auf andere Planeten auswandern könnte, denn das wird nicht die Rettung der Menschheit sein, wie Billy gesagt hat, und er weiss es besser als ich und alle Menschen auf der Erde.

Ein weiteres Übel, nebst der Zerstörung der Natur, aller Ökosysteme, also der Gewässer, der Fauna und Flora, der Atmosphäre und des Klimas, ist der Mangel an Nahrungsmitteln, Energie und Trinkwasser oder auch Bedarfsartikel des täglichen Gebrauchs zu nennen, denn jedes Land der Erde ist bereits heute mit diesem Problem konfrontiert, nur wird das nicht von den einzelnen Menschen wahrgenommen, weil noch im Überfluss gekauft werden kann. Es wird die Menschheit aber in Zukunft bewusst vor dieses Problem gestellt, und zwar unter anderem aufgrund der Wareneinfuhr, die aus anderen Ländern unterbunden wer-

den wird. Dies aber wird kommen, und zwar auch darum, weil nicht mehr alles in genügender Menge produziert werden kann, und auch, zukünftig einerseits infolge Lügen und Machtgier gewisser Staatsoberhäupter und ihrer Anhänger sowie unvernünftig mitziehender anderer Staaten Unfrieden und Kriege herbeigeführt werden, was nächstes Jahr schon beginnen wird, wie Billy sagt. Das Ganze des Unfriedens wird also von neuem beginnen, und es kann den bisherigen Wohlstand der Staaten auf die Länge gesehen nicht mehr gewährleisten. Und es wird nicht mehr so weitergehen, wie es bisher her- und zugegangen ist. Wie es mit dem Frieden ist, den der Westen gegen den Osten brechen und diesem ungerechtfertigt in die Schuhe schieben wird, so wird die Kriegsgefahr schon bald durch einzelne Staaten und die Grossmächte wieder steigen, wie Billy sagt. Auch wird zwangsläufig die Überbevölkerung wieder zunehmen, weil schliesslich die Einwohnerzahl in jedem Land unvernünftig und unaufhaltsam vorangetrieben wird. Es kommt die Gefahr, dass die Weltbevölkerung innerhalb des nächsten Jahrzehnts bis auf 10 Milliarden Menschen anwächst, was die Probleme immer höher treibt. Dies bedeutet, dass wahrscheinlich immer mehr Länder ihre eigenen Produkte selbst benötigen und nichts mehr exportieren können, folglich der internationale Warenhandel auch aus dieser Sicht immer mehr zum Erliegen kommt.

Schliesslich kann unsere Erde nur gerade für 2 Milliarden und allerhöchstens 2,5 Milliarden Menschen die Lebensqualität bieten, die wir gewöhnt sind. Bei 10 Milliarden Menschen wird die Wohlfahrt pro Person auf globaler Ebene derart sinken, dass das Niveau erreicht wird, bei dem der Mensch kaum noch in der Lage ist, sich selbst zu versorgen. Dass er noch in einem Wohlstand leben kann, wie es ihm heute noch möglich ist, das wird ihm nur noch sehr schwerlich möglich sein. Wir müssen bald alles ehrlich miteinander teilen, dass nicht täglich Mord und Totschlag entsteht sowie Auseinandersetzungen oder Kriege zur Tagesordnung werden.

Die Umweltverschmutzung durch die Menschen, wodurch bereits täglich Tausende von Naturlebewesen sterben, elend zugrundegehen und krepieren, wie auch die Veränderungen, die durch die krasse und verantwortungslose Erdressourcenausbeutung am Planeten entstehen und diesen drangsalieren, trägt zum Untergang bei. Auch jene Veränderungen, die sich in unserem Sonnensystem ergeben, ist ein Fakt, der das Leben auf der Erde derart verändert, dass es nicht so bleiben wird, wie es bisher war. Der Meeresspiegel steigt durch die Schuld der Überbevölkerung und deren Machenschaften an, wie Billy das seit mehr als 7 Jahrzehnten sagt und schreibt, wie auch, dass die Erderwärmung rapide ansteigt und dadurch viel wertvolles Ackerland verlorengelht, weil der Boden austrocknet und unfruchtbar wird. Und dass die Menschen noch der Ansicht sind, dass durch den Einsatz von Kunstdünger alles noch zu retten sei, das ist nicht mehr als eine unerfüllbare Phantasie, die nicht einmal des Wertes ist, darüber nachzudenken. Auch dass durch das massenhafte, naturwidrige, kriminelle, lebensunwürdige und lebensverachtende Züchten von Tieren, Getier und Federvieh usw., wie durch zweifelhafte Überlebensstrategien verhindert werden könnte, dass alles das die Menschheit vor dem Hunger und dem Untergang retten würde, ist nichts mehr als eine Illusionsblase, die eines Tages platzen und die Wirklichkeit erkennen lassen wird. Auch dass alles nichts anderes und nicht mehr als eben das Recht des Lebens des Menschen sei, da schneidet er sich letztendlich dermassen und gewaltig in die Finger, dass ihm jeder Verband das rinnende Blut nicht mehr stillen kann.

Der Mensch hat immer und seit jeher das Bestreben, immer mehr Wohlstand zu wollen, folglich er in aller Welt danach trachtet, diesen weiter für sich zu erlangen. Doch irgendwann erreicht er zu einem Zeitpunkt jenen Stand, da es einfach nicht mehr möglich ist, noch mehr zu erreichen. Das ist auch so mit dem Mass des Absoluten bezüglich des Bevölkerungswachstums resp. der Überbevölkerung und der Zunahme des Wohlstandes, der plötzlich stoppen wird, wenn zu viele Menschen den Planeten bevölkern. Eines Tages geraten nämlich die Überbevölkerung und der Wohlstand miteinander in Konflikt, wodurch die unermesslich grosse Gefahr entsteht, dass viel mehr Menschen als Flüchtlinge nicht einfach in die Industriestaaten drängen, sondern dass dann unzählige Menschen auf der Suche nach Nahrung und Wohlstand über den Globus ziehen werden, um sich anzueignen, was ihnen in die Hände fällt, bis hin zur Gewalttätigkeit, die letztendlich in Mord und Totschlag endet.

Die Technikgläubigen werden glauben – weil sie sonst schon rettungslose Gläubige der Religionen sind –, dass die Technik alle Probleme lösen wird, doch sie werden sich so täuschen, wie eben alle, die glauben, das Schicksal wird es schon gut mit ihnen meinen, weil ihr lieber Gott sie nicht im Stich lassen werde. Doch sie alle werden sich täuschen, denn der von ihnen sinnlos angebetete und nichtexistierende Gott wird ihnen weder beistehen noch helfen, denn von etwas Nichtexistierendem kann auch nichts kommen. Leider kann dieser imaginäre Gott keine Leistungen erbringen, noch hat das Betteln zu dieser Phantasiegestalt jemals dazu geführt, dass der Hunger in der Welt abgenommen hätte, obwohl flehentlich zu ihm gebettelt und geschrien wurde. All die globalen Probleme ist dieser imaginäre Gott niemals angegangen, und er hat noch niemals irgendwelche Probleme für die Menschen gelöst, obwohl viele Gläubige in ihrem Wahnglauben anderweitiger Ansicht sind. Auch die kriegerischen oder die sonstig bösen Auseinandersetzungen, oder Gewalt, Mord und Totschlag, hat er niemals verhindert, doch wie könnte er das auch als imaginäre Phantasiegestalt, die keine Hand hat, die sie schützend über einen Menschen halten könnte.

Die Religionen und die Industrie haben ausschliesslich ein Interesse daran, das Wachstum der Bevölkerung in die Höhe zu treiben, denn die Religions- und Gottgläubigen bringen Geld, Scherlein und Profit für jedes gekaufte Ding und für jede Sache, denn solange für die Religionsführer der Gottesglaube existiert und für die Industrie die Abnahme der Waren, also der Wohlstand der Bevölkerung, so lange werden und können Religionen und die Industrie von jenen Menschen profitieren, die selbst nicht des Denkens fähig sind und jene für sie denken lassen, welche schlaue genug sind, die Dummen für sich die heissen Kohlen aus der Glut des Feuers herausholen zu lassen.

Gespräch mit Sfath bezüglich der Überbevölkerung

Kontaktgespräch mit Sfath vom 5. Mai 1946

... Du sollst aber auch die drohenden, unheilbringenden, die Natur, die Gewässer und das Klima zerstörenden, ausartenden und alle die das Natürliche unterwandernden Machenschaften der Überbevölkerung nennen, die bis zu sehr schweren und urweltgleichen Naturkatastrophen führen werden, wenn all den zukünftig drohenden und ausartenden Machenschaften der sehr rasch sich immer weiterentwickelnden Überbevölkerung nicht Einhalt geboten wird. Dazu ist bereits der Beginn gesetzt mit der rund 2,8 Milliarden Menschen umfassenden und weit übersetzten Überbevölkerung, durch die seit dem letzten und besonders in diesem Jahrhundert durch die Weltkriegshandlungen im Zusammenhang mit der Technisierung und dem Missbrauch der Atomenergie sowie der verbrecherischen Ausbringung von Gasen und Giften usw. viele klima- und naturzerstörende Machenschaften schon jetzt schwerwiegende Folgen zeitigen werden. Also werden sich die schlimmen Auswirkungen bezüglich der durch die Schuld der irdischen Menschheit hervorgehenden Klimazerstörung schon im nächsten Monat Dezember zeitigen. Und dass diese kommenden und sich bis in weite Zukunft fortsetzenden Klimaveränderungen wirkliche Folgen der Überbevölkerung sein werden, wird von den Wissenschaftlern und allen Verantwortlichen bis weit ins 3. Jahrtausend bestritten werden. Zwar wird es sein, dass mit der Zeit anerkannt werden wird, dass allerlei verantwortungslose Machenschaften der Menschheit die Klimaveränderung hervorrufen werden, doch wird nicht die Rede davon sein, dass die natur-, planeten- und klimazerstörenden Machenschaften in ihrem Ausmass einzig durch die weit über dem erdverträglichen Mass der unaufhaltsam wachsenden Überbevölkerung zustande kommen werden. Die hauptsächlichen Ursachen des Klimawandels, der eigentlich eine Klimazerstörung sein wird, werden in mancherlei durch die Masse Menschheit ausgelösten manipulativen Formen fassen, durch die das gesamte irdische Ökosystem, das Klima, die Atmosphäre und Natur und der gesamte Planet bis in seine Grundfesten zerstörend einbezogen sein wird. Alles wird ausgelöst werden durch eine verantwortungslose Erdressourcenausbeutung, Vergiftung und Verpestung der Atmosphäre, der Natur, Fauna und Flora, der Meere und Binnengewässer, durch vielartige toxische Gase, Emissionen von Explosionsmotoren und Heizungen, die mit fossilen Brennstoffen betrieben werden. Auch künstliche Düngemittel und allerlei Herbizide, Pestizide und viele andere Stoffe werden zerstörend auf die gesamte Natur, Fauna und Flora wirken und auch bei den Menschen viele schwere Krankheiten hervorrufen. Und durch Giftgase wird auch die Ozonschicht gefährlich sich vermindern beeinträchtigt, was bei den Menschen zu Hautkrebs und anderen Leiden führen und auch viele Veränderungen bei Fauna und Flora hervorrufen wird. Es werden auch alle Meere und Binnengewässer mit Giftstoffen und allerlei Unrat belastet und verseucht werden. Besonders vielartige Kunststoffe in allen Gewässern der Welt werden für unzählige Wasserlebensformen ein elendes Sterben und den Tod bringen, was sich so auch auf Fluren, Wiesen und Wälder und viele Landlebewesen auswirken wird. Der Kunststoff, das will ich noch erklären, wurde schon im Jahr 1531 im damaligen Deutschland aus der Verarbeitung von Käse als «Kunsthorn» oder «Kasein» erfunden, jedoch werden auch in den nächsten Jahrzehnten wieder neue Formen und Produkte erfunden, die im Lauf von wenigen Jahrzehnten zu einer schlimmen Umweltkatastrophe führen, weil die Menschen Unmengen der Kunststoffe achtlos und verantwortungslos in der freien Natur entsorgen werden. Und all die Ursachen und Auswirkungen werden zu Umweltkatastrophen führen, denen die gesamte irdische Menschheit nur noch sehr schwer oder überhaupt nicht mehr Herr werden wird, denn im Verhältnis zur wachsenden Überbevölkerung wird gesamthaft alles an Umweltverschmutzung, Umwelt-, Planeten-, Natur-, Klima-, Atmosphären- und Fauna- und Florazerstörung immer umfangreicher, gefährlicher, lebensvernichtender und zerstörender werden. Und der Anfang dafür wurde durch die bereits jetzt bestehende Überbevölkerung und deren ausgeartete Machenschaften gelegt, wozu in schlimmster Weise die weltumfassende kommende Klimaveränderung mit ihren weltweit zerstörenden Folgen gehören wird. Dafür werden in 1. Linie die USA den Urgrund dafür liefern und die vollumfängliche Schuld tragen, und zwar durch ihren verbrecherisch verantwortungslosen ersten atomaren Test und die 2 Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki. Diese 3 am Planeten, der Natur, dem Klima, der Fauna und Flora und an der Menschheit begangenen verantwortungslosen Verbrechen führen nun ab kommendem Monat Dezember zu den ersten drastischen und folgenschweren in Erscheinung tretenden

Auswirkungen bezüglich einer sich schnell und unaufhaltbar entwickelnden und allumfassenden sehr nachteiligen Klimaveränderung. Also wird sich in 8 Monaten unabänderbar ein sich dann fortan immer mehr ausweitender Klimawandel ankünden, woraus sich in den nächsten 50 Jahren immer schlimmere Naturkatastrophen entwickeln, die auf der ganzen Erde ungeahnt viel menschliche Not und Elend sowie Zerstörungen hervorrufen werden. Was sich nun aber durch das amerikanische atomare Verbrechen umfänglich am Planeten, der gesamten irdischen Menschheit, der Natur, Fauna und Flora, der Atmosphäre und am Klima ergeben wird, das nimmt nun alles seinen zerstörenden Lauf, folglich die ersten schweren Klimaveränderungen bevorstehen, die sich ab dem kommenden Monat Dezember ankünden. Also kommt es, dass im kommenden Monat Dezember ganz Mitteleuropa von einer ungewöhnlichen Kältewelle bis Minus 30 Grad heimgesucht wird, die auch England ergreifen und zum Erfrierungstod einer grossen Zahl Menschen führen und erst Mitte des Monats März nächstes Jahr, also 1947, enden wird. Doch die kommenden extremen Wetterbedingungen werden noch viel weitgreifender sein und bis 1948 anhalten und auch in anderen Ländern für die Menschen viel Not, Leid und Elend bringen, und zwar auch zukünftig bis weit ins 3. Jahrtausend hinein. Und dies wird auch sein mit dem bevorstehenden Kälte-winter, der ab nächstem Jahr als «Hungerwinter» bezeichnet werden und auch im Zusammenhang mit der schon Anfang von diesem Jahr begonnenen Lebensmittelkrise stehen wird, die in Europa den Tod mehrerer Hunderttausender von Menschen fordern, auch auf die Sowjetunion übergreifen und dort für mehr als 2,4 Millionen Menschen den Tod bringen wird, wie auch in anderen Ländern. Doch wenn nächstes Jahr die Kältewelle im Monat März ihr Ende findet, dann wird gegenteilig eine grosse Hitzewelle und damit ein sehr heisser Sommer beginnen, der in ganz Europa bis Ende September anhalten, keinen Tropfen Regen bringen und als «Steppensommer 1947» in die Annalen eingetragen wird. Je nach Ort und Gegend werden die Temperaturen zeitweise zwischen 39,5 Grad Celsius im Schatten und 47 Grad Celsius an der Sonne betragen, wobei gewisse Fruchtbäume zweimal blühen und kleine Früchte tragen werden. Fluren, Gemüsegärten und Wiesen werden ebenso austrocknen wie auch kleinere Seen und Bäche, wie auch grosse Seen und Flüsse einem sehr tiefen Wasserstand verfallen werden. Und weil überall das Regenwasser fehlen wird, muss dann europaweit viel Vieh notgeschlachtet werden, denn infolge Regenmangels wird kein Futter mehr für die Tiere wachsen. Wasser fehlt dann auch in der Natur, in der Tiere verdursten, und so wird 2 Jahre nach dem letzten Weltkrieg rundum grosse Not herrschen, wobei in gewissen Gebieten die Menschen Hunger leiden werden, der durch die extreme Hitze noch verschärft werden wird. Und weil vielerorts überhaupt kein Regen und auch sonst kein Wasser sein wird, werden schlimme Ernteaussichten entstehen, denn die Tage werden heiss und sonnenstrahlig sein und keine Pflanzen wachsen lassen, und weil kein Regen fallen wird, können die Bauern auch nicht die nächste Saat ausbringen, folglich es keine Ernten geben und dann Mangel an bestimmten Nahrungsmitteln entstehen wird. Das Ganze der Kältewelle und Hitzewelle wird jedoch von Meteorologen, Klimaforschern, von gewissen anderen Wissenschaftlern und von der Bevölkerung bagatellisiert und natürlichen Wetterveränderungen zugeschrieben werden. Es wird lange und bis ins 3. Jahrtausend hinein behauptet werden, dass es sich um natürliche wandelnde Wettervorgänge handle, die sich von Zeit zu Zeit ergeben würden, folglich werden sich während den nächsten folgenden 5 Jahrzehnten weder Wissenschaftler noch die Menschheit selbst Gedanken um die wirklichen Ursachen machen. Alle werden sie den Tatsachen widersprechen, dass alles infolge der ausartenden und verantwortungslosen Machenschaften durch die alles zerstörenden Auswüchse der Überbevölkerung in der Natur, am Klima und an der Atmosphäre bedingt sein und sich immer mehr ausweiten und rettungslos zu grassieren beginnen wird. Die kommenden Jahrzehnte werden bis weit ins 3. Jahrtausend hinein auch viele neue Aufstände, Bürgerkriege, Kriege und Revolutionen rund um die Erde bringen, wie auch böartige und gewissenlose Diktatoren ihr mörderisches Wirken weiterhin über ihre Völker ausüben werden, wozu vielfach die USA wie altherkömmlich alles tun werden, um des eigenen Vorteils willen fremde Regierungen zu stürzen. Es wird in absehbarer Zeit auch ein weltweiter und religiös bedingter sektenbezogener und andererseits auch unmenschlich verbrecherischer Terrorismus entstehen, wofür ebenfalls die USA mit ihrer Politik und ab dem Jahr 1756 praktisch alle seither gewesenen USA-Staatsgewaltigen im Wahn lebten, mit geheimdienstlichen, militärischen und kriegerischen Eingriffen in die Belange fremder Staaten eingreifen und die Weltherrschaft an sich reissen und die «besiegten» Staaten bezüglich deren Erdressourcen und Schätzen ausräubern zu müssen. Und das werden mit sehr wenigen Ausnahmen – die du an einer halben Hand abzählen kannst – auch die kommenden weiteren USA-Machthaber tun, denn der amerikanische Weltherrschaftswahn wird unhemmbar weiterexistieren und auch in Zukunft unendlich viel Leid und Elend, Folter, Tode und Zerstörung über die Welt bringen. Es handeln aber auch alle jene Elemente in gleicher Weise und ziehen mit, die gegenwärtig an der Macht und als Mitläufer und damit auch gleichen Sinnes sind, wie auch alle Gleichartigen gleicherart handeln werden, die zukünftig sein werden. Und dies werden die Staatsmächtigen selbst sein, wie auch ihre Berater und Mitläufer, Befehlshaber und Befehlsausübende der Geheimdienste und Militärs usw. Es werden aber weltweit auch verbrecherische Organisationen mancherlei Art, wie auch extrem-radikale rassistische sowie religiöse sektiererische Organisationen entstehen, woraus auch mancherlei religiöse und auf Wahnbesessenheit bezogene Todessekten hervorgehen, die besonders in den USA, in Südamerika, der Schweiz, in

Japan und Kanada, wie auch in Arabien, Afrika, Asien, Frankreich und in einigen anderen Ländern in Europa infolge religiösen Irrsinns und Machtwahns Hunderttausende Ermordete fordern werden. ...

Ganze Erklärung: «Plejadisch-plejarische Kontaktberichte», Block 15, 656. Kontakt, 17. Juli 2016, Seite 134 ff.

Erdenmenschen sind stur

„... Beim Gros der sturen Erdlinge redet man aber in den Wind der Wüste hinein, weil es nur auf sich selbst, das eigene Wohlergehen, sein Vergnügen, seinen eigenen Besitz und sein Vermögen und auf jeden persönlichen Vorteil bedacht ist. An das Wohl der ganzen Menschheit jedoch, der Erde, ihrer Natur, Fauna und Flora, der Atmosphäre und des Klimas wird nicht oder nur wenig gedacht, wie auch nicht an das Wohl des nächsten Menschen in der eigenen Familie. ...“

Das sind unerbittlich wahre Worte von «Billy» Eduard Albert Meier, der schon vor über 70 Jahren die aufrüttelnden Zusammenhänge der schöpferisch-natürlichen Gesetze und Gebote den unzähligen an der Wahrheit anscheinend nicht sonderlich interessierten Menschen mündlich und schriftlich näherzubringen versuchte, weshalb er aber abgewiesen wurde, unbeachtet blieb oder gar lächerlich gemacht wurde.

Ganz anders ergeht es den revoltierenden Jugendlichen der westlichen Länder, die von der «Fridays For Future»-Bewegung mitgerissen werden, die riesigen Anklang bei jung und alt findet: Deren Polemik verhallt nicht ungehört, sie wird von ihrer instrumentalisierten Anführerin anklagend und lautstark gefordert. Ein Phänomen der 20er Jahre des 3. Jahrtausends, als es den Leuten langsam aufzufallen begann, dass das Klima arg in die Bredouille kam und die gestörten Temperatur- und Wetterverhältnisse urweltliche Stürme entstehen liessen, was anfänglich noch Klimawandel genannt wurde, bereits aber den Schrecken der riesigen Umwelterstörung aufzeigt und eine weltweite Katastrophenstimmung verbreitet.

In diesen Zeiten der Tsunamis, Überschwemmungen, Dürren, Wald- und Buschbrände, Bergstürze, Murgänge und des auftauenden Permafrosts begannen viele Wissenschaftler und Politiker danach zu suchen, wer Schuld an der ganzen Misere sei; und sie fanden heraus – oder liessen sich einreden –, dass bei der ungesunden Erderwärmung das CO₂ eindeutig die grösste Rolle spiele. Diese Feststellung wiederum rief die Umweltaktivisten auf den Plan, die vehement weniger Verkehr und Energieverbrauch forderten. Allenthalben wurden Abgeltungen vorgeschlagen; und siehe da, am Horizont tauchte eine Leitfigur auf, die diesen Forderungen Nachdruck zu verleihen begann; eine 17jährige, die freitags immer die Schule bestreikte und schnell viele Nachahmende um sich scharte. Dass sich das eine Jugendliche traute – und dass ihre Eltern sie gewähren liessen –, wurde als mutiger Schritt gepriesen – oder meinten Sie etwa, dass Gretas Eltern an das Wohl ihrer etwas «auffälligen» frechen Tochter hätten denken sollen, als sie ihr pubertierend-eigensinniges Kind gewähren liessen, anstatt es vor dem überwältigenden Hype/Rummel zu schützen?

Dabei weiss dieses ungebremste, ja vorgeschobene und gewissermassen missbrauchte Kind nicht einmal, was die Hauptursache der überhandnehmenden Umweltverschmutzung und der ganzen unbremssbaren Klimakatastrophe ist:

NÄMLICH DIE UNHEIMLICHE ÜBERBEVÖLKERUNG (2020 waren es schon über 9 Milliarden Erdlinge!) DES GESCHUNDENEN PLANETEN ERDE!

Die überbordende irdische Bevölkerung ist im Begriff, den ganzen Planeten/ihr Habitat zu zerstören: Alles wird gnadenlos vernichtet durch die Auswirkungen der Natur- und Umweltverschmutzung, der gesteigerten Nahrungsmittelproduktion – die ohne Gifte und Chemie nicht mehr nachkommt, die ins Gigantische anwachsende Erdbevölkerung zu ernähren –; und bereits unübersehbar sind die Auswirkungen der Klimakatastrophe sowie der skrupellosen Ausbeutung der Ressourcen, ohne dabei die massive Gewinnoptimierung der Konzerne und ihres macht- und geldgierigen «Personals» zu verschweigen – seien das nun Politiker und Politikerinnen, Wirtschaftsgrössen oder angebetete Volksführer der unheimlichen Art, auch einfach Regierende genannt –, ein jeder/eine jede denkt nur an sich selbst und an die eigene Familie, auch wenn es um Frieden, Naturschutz-, Menschheits-, Klima-, Zukunfts- oder allgemeine Gewissensfragen geht: Machtgier, Verantwortungslosigkeit, Gleichgültigkeit und Skrupellosigkeit entscheiden grausam über das weitere Leben einer ganzen Menschheit, die offensichtlich im Begriff ist, sich selbst auszurotten.

Sind die unablässigen Macht- und Ausbeutungsszenarien sowie alle die in der Vergangenheit stattgefundenen und die noch bestehenden abscheulichen Kriege oder die unweigerlich bevorstehenden Auseinandersetzungen, die infolge der immer grösser werdenden Migrationswellen, die wegen des Wasser-, Nahrungs-, Platz- und Energiemangels überhandnehmen werden, noch nicht alarmierend genug? Warum hat

ein gründliches Umdenken nicht allererste Priorität, wenn die lebensbedrohlichen Krankheitszeichen mit offensichtlichen Katastrophen in der gesamten Natur dieses Planeten und seines Klimas so erschreckend ausbrechen?

BEAM sandte seine vorausschauenden Warnungen schon vor mehr als 70 Jahren an alle Regierungen Europas und an die Zeitungen, wie auch an viele Universitäten auf der ganzen Welt. Die Reaktionen waren jedoch allesamt unbedeutend, gleichgültig, diskriminierend oder blieben in den allermeisten Fällen ganz aus. Dem Propheten im eigenen Land traut sowieso niemand – und jetzt, wo es schon viel zu spät ist (siehe die aktuell herrschenden Unwetter, die den Sommer 2021 zum herausragenden «Schadeneignis» machen), wird ein weltweiter Geburtenstopp noch immer nicht als das dringendste und einzig wirkungsvollste Mittel zur drastischen Entschärfung der katastrophalen Bedingungen für ein einigermaßen glimpfliches Überleben der gesamten Menschheit – die immer noch völlig gedanken- und verantwortungslos im Wachsen begriffen ist! – und des von ihr skrupellos und grausam ausgebeuteten Planeten erkannt! Warum wohl? – Bitte kombinieren!

D. Beyeler, Schweiz

Falsche Freunde

Geht es dir gut, und bist du spendabel im Leben,
dann bist du stets von guten Freunden umgeben;
fällst du in Trübsal und Elend, und leidest du Not,
dann kennt dich keiner – die Freundschaft ist tot.

27. Juni 2005, 17.32 h, Billy

Verbreitet das «Kampf der Überbevölkerung»-Symbol



Nutzt euer Auto und klebt das Symbol «Kampf der Überbevölkerung» darauf und verbreitet es so!
Klebt es auch sonst überall an Wände, Plakate usw., wo es erlaubt ist!

Autokleber

Grössen der Kleber:

| | | |
|------------|-------|------|
| 120x120 mm | = CHF | 3.– |
| 250x250 mm | = CHF | 6.– |
| 300x300 mm | = CHF | 12.– |

Bestellen gegen Vorauszahlung:

FIGU

Hinterschmidrüti 1225
8495 Schmidrüti
Schweiz

E-Mail, WEB, Tel.:

info@figu.org
www.figu.org
Tel. 052 385 13 1
Fax 052 385 42 89

Verbreitung des richtigen Friedenssymbols Sowie des Überbevölkerungssymbols



Das falsche Friedenssymbol – die heute weltweit verbreitete sogenannte <Todesrune>, die aus den keltischen Futhark-Runen resp. der umgedrehten Algiz-Rune fabriziert wurde – ist der eigentliche Inbegriff negativer Einflüsse und schafft zerstörerische Schwingungen hinsichtlich Unfrieden, Feinden und Hass, Rache, Laster, Süchte und Hörigkeit, denn die <Todesrune> bedeutet für viele Menschen Reminiszenzen an die NAZI-Zeit, an Tod und Verderben, wie aber auch Ambitionen in bezug auf Kriege, Terror, Zerstörungen vieler menschlicher Errungenschaften und aller notwendigen Lebensgrundlagen jeder Art, und damit weltweit Unfrieden, weil für die Menschen jedes Todeszeichen Angst und Unheil symbolisiert.

Es ist wirklich dringlichst notwendig, dass die <Todesrune> als falsches Friedenssymbol, das Unfrieden und Unruhe schafft, völlig aus der Erdenwelt verschwindet und dadurch das uralte sowie richtige Peacesymbol resp. Friedenssymbol auf der ganzen Erde verbreitet und weltbekannt gemacht wird, dessen zentrale Elemente Frieden, Freiheit, Harmonie, Stärkung der Lebenskraft, Schutz, Wachstum und Weisheit reflektieren, aufbauend wirken und sehr besänftigend und friedlich-positiven Schwingungen zum Durchbruch verhelfen,

die effektiv Frieden, Freiheit und Harmonie vermitteln können! Wir wenden uns deshalb an alle vernünftigen Menschen der Erde, an alle FIGU Interessengruppen, FIGU Studiengruppen und FIGU Landesgruppen und damit an alle vernünftigen und ehrlich nach Frieden, Freiheit, Harmonie, Gerechtigkeit, Wissen und Evolution strebenden Menschen, ihr Bestes zu tun und zu geben, um das richtige Friedenssymbol weltweit zu verbreiten und Aufklärung zu schaffen über die gefährliche und destruktive Verwendung der <Todesrune>, die in Erinnerung an die NAZI-Verbrechen kollektiv im Sinnen und Trachten der Menschen Charakterverlotterung, Ausartung und Unheil fördert, wie das leider auch nach dem Ende des letzten Weltkrieges 1939–1945 extrem bis in die heutige Zeit hineingetragen wird.

Spreading of the Correct Peace Symbol and Symbol of Overpopulation

The wrong peace symbol – the globally widespread “death rune” which has been fabricated from the Celtic Futhark runes or inverted Algiz rune – is the actual embodiment/quintessence of negative influences and evokes destructive swinging-waves regarding unpeace and hatred, revenge, vice, addictions and bondage, because for many human beings the “death rune” means reminiscence (memories) of the Nazi era, of death and ruin as well as ambitions concerning war, terror, destruction of human achievements, livelihoods as well as global evil unpeace.

Therefore it is of the utmost necessity that the wrong peace symbol, the “death rune”, disappears from the world and that the ur-ancient and correct peace symbol is spread and made known all-over the world, because its central elements reflect peace, freedom, harmony, strengthening of the life power, protection, growth and wisdom, have a constructive and strongly soothing effect, and help peaceful-positive swinging-waves to break through.

Therefore we appeal to all FIGU members, all FIGU- Interessengruppen, Studien- and as well to all reasonable human beings, who are honestly striving for peace, freedom, harmony, fairness, knowledge and evolution, to do, and give, their best to spread the correct peace symbol worldwide and to bring forth clarification about the dangerous and destructive use of the “death rune”, which in memory of the Nazi crimes collectively furthers deterioration and neglect of character-“Ausartung” and terribleness in the reflecting and striving of the human being, as this is still being extremely carried on after the end of the last World war 1939–1945 until the current time.

Autokleber

Größen der Kleber:

| | | |
|------------|-------|------|
| 120x120 mm | = CHF | 3.– |
| 250x250 mm | = CHF | 6.– |
| 300x300 mm | = CHF | 12.– |

Bestellen gegen Vorauszahlung:

FIGU
Hinterschmidrüti 1225
8495 Schmidrüti
Schweiz

E-Mail, WEB, Tel.:

info@figu.org
www.figu.org
Tel. 052 385 13 10
Fax 052 385 42 89

IMPRESSUM

FIGU FORUM Überbevölkerung

Druck und Verlag: FIGU Wassermannzeit-Verlag,

Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

FIGU FORUM Überbevölkerung erscheint sporadisch;

FIGU FORUM Überbevölkerung wird auch im Internet veröffentlicht, auf der FIGU Webseite: www.figu.org/ch

Redaktion: BEAM «Billy» Eduard Albert Meier // // **Telephon** +41(0)52 385 13 10 (7.00 h – 19.00 h) / **Fax** +41(0)52 385 42 89

///

///

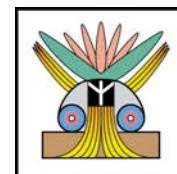
///

Für CHF/EURO 10.– in einem Couvert, senden wir Ihnen/Dir 3 Stück farbige Friedenskleber der Grösse 120x120 mm = am Auto aufkleben

Postcheck Konto: PC 80-13703 3 / IBAN: CH06 0900 0000 8001 3703 3

FIGU Freie Interessengemeinschaft, 8495 Schmidrüti, Schweiz

FIGU-Shop: shop.figu.org



Geisteslehre Friedenssymbol
Frieden

Wahrer Frieden kann auf Erden unter der Weltbevölkerung erst dann werden, wenn jeder verständige und vernünftige Mensch endlich gewaltlos den ersten Tritt dazu macht, um dann nachfolgend in Friedsamkeit jeden weiteren Schritt bedacht und bewusst bis zur letzten Konsequenz der Friedenswerdung zu tun.
SSSC, 10. September 2018, 16.43 h, Billy



© FIGU 2022

Einige Rechte vorbehalten.

Dieses Werk ist, wo nicht anders

angegeben, lizenziert unter

www.figu.org/licenses/by-nc-nd/2.5/ch/

Die nicht-kommerzielle Verwendung ist daher

ohne weitere Genehmigung des Urhebers ausdrücklich erlaubt. / Erschienen im FIGU Wassermannzeit-Verlag: FIGU, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti ZH, Schweiz